

Universitätskurs

Ethik, Innovation und Forschung in der
Nicht-Invasiven Mechanischen Beatmung





Universitätskurs

Ethik, Innovation und Forschung in der Nicht-Invasiven Mechanischen Beatmung

- » Modalität: Online
- » Dauer: 6 Wochen
- » Qualifizierung: TECH Technische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Internetzugang: www.techtitude.com/de/medizin/universitatskurs/ethik-innovation-forschung-nicht-invasiven-mechanischen-beatmung

Index

01

Präsentation

Seite 4

02

Ziele

Seite 8

03

Kursleitung

Seite 12

04

Struktur und Inhalt

Seite 16

05

Methodik

Seite 20

06

Qualifizierung

Seite 28

01

Präsentation

Die Forschungsmethoden auf dem Gebiet der nicht-invasiven mechanischen Beatmung haben sich in den letzten Jahren erheblich weiterentwickelt, mit dem Ziel, modernste Techniken zu finden, die zur Verbesserung der Lebensqualität von Menschen mit Atemproblemen beitragen. Darüber hinaus wurden infolge der Popularisierung dieser Beatmungsmethode auch die ethischen Überlegungen zu ihrer Verwendung in sensiblen klinischen Kontexten aktualisiert. Daher sollten Lungenärzte mit praktischen und Forschungsinteressen diese Fortschritte kennen, um ihre berufliche Weiterbildung zu optimieren. Aus diesem Grund hat TECH dieses Programm entwickelt, das dem Facharzt online und ohne das Haus zu verlassen einen Einblick in den Einsatz von nicht-invasiver mechanischer Beatmung in Notfallsituationen oder in die Planung von Untersuchungen gibt.





“

In diesem Universitätskurs werden Sie sich mit den aktuellen ethischen Überlegungen zum Einsatz der nicht-invasiven mechanischen Beatmung bei Patienten mit eingeschränkter Entscheidungsfähigkeit oder in Notfallsituationen befassen“

Die Entwicklung von IRCUs und deren Einsatz in der nicht-invasiven mechanischen Beatmung hat zur Entwicklung fortschrittlicher Beatmungsgeräte und neuer Beatmungsformen geführt, um die körperliche Unversehrtheit der Patienten zu erhalten. Dies hatte auch Auswirkungen auf die Aktualisierung der ethischen Empfehlungen für den Umgang mit der nicht-invasiven mechanischen Beatmung in verschiedenen komplexen klinischen Situationen sowie auf die Verbesserung der Protokolle für die Gestaltung der Forschung in der nicht-invasiven mechanischen Beatmung. Der multidisziplinäre Arzt muss deshalb auf dem Laufenden bleiben, um in der Entwicklung dieses Gesundheitsbereichs nicht ins Hintertreffen zu geraten.

In Anbetracht dieser Situation hat TECH diese Fortbildung entwickelt, die den Fachleuten ein umfassendes Update zu Ethik, Innovation und Forschung in der nicht-invasiven mechanischen Beatmung bietet. In einem sechswöchigen Intensivkurs befassen sie sich mit den aktuellen ethischen Überlegungen zum Einsatz der nicht-invasiven mechanischen Beatmung in Notfallsituationen, bei Patienten mit eingeschränkter Entscheidungsfähigkeit oder bei Patienten am Lebensende. Sie werden sich ebenfalls mit den Fortschritten und Herausforderungen der nicht-invasiven mechanischen Beatmung bei Schlafapnoe befassen.

Da dieser Universitätskurs vollständig online unterrichtet wird, kann der Spezialist sein Wissen effektiv aktualisieren, indem er seinen eigenen Studienplan erstellt. Darüber hinaus wird dieses Programm von aktiven Fachärzten für Pneumologie gestaltet, die in der Praxis und Forschung eng mit dem Bereich der nicht-invasiven mechanischen Beatmung verbunden sind. Daher wird das Wissen, das sie den Studenten vermitteln, mit den fortschrittlichsten Aspekten des Sektors in Einklang stehen.

Dieser **Universitätskurs in Ethik, Innovation und Forschung in der Nicht-Invasiven Mechanischen Beatmung** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt. Seine herausragendsten Merkmale sind:

- Die Entwicklung von Fallstudien, die von Experten in Pneumologie vorgestellt werden
- Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt vermittelt alle für die berufliche Praxis unverzichtbaren wissenschaftlichen und praktischen Informationen
- Praktische Übungen, bei denen der Selbstbewertungsprozess zur Verbesserung des Lernens genutzt werden kann
- Sein besonderer Schwerpunkt liegt auf innovativen Methoden
- Theoretische Lektionen, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- Die Verfügbarkeit des Zugangs zu Inhalten von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



Der Universitätskurs für Ethik, Innovation und Forschung in der nicht-invasiven mechanischen Beatmung vermittelt Ihnen ein fundiertes Wissen über moderne Beatmungsgeräte und aktuelle Beatmungsformen"

“

Informieren Sie sich über Ethik, Innovation und Forschung in der nicht-invasiven mechanischen Beatmung durch didaktische Inhalte, die von den besten Spezialisten der Pneumologie entwickelt wurden“

Zu den Dozenten des Programms gehören Fachleute aus der Branche, die ihre Erfahrungen in diese Fortbildung einbringen, sowie anerkannte Spezialisten von führenden Gesellschaften und renommierten Universitäten.

Die multimedialen Inhalte, die mit der neuesten Bildungstechnologie entwickelt wurden, werden der Fachkraft ein situiertes und kontextbezogenes Lernen ermöglichen, d. h. eine simulierte Umgebung, die eine immersive Fortbildung bietet, die auf die Ausführung von realen Situationen ausgerichtet ist.

Das Konzept dieses Programms konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem die Fachkraft versuchen muss, die verschiedenen Situationen aus der beruflichen Praxis zu lösen, die während des gesamten Studiengangs gestellt werden. Zu diesem Zweck wird sie von einem innovativen interaktiven Videosystem unterstützt, das von renommierten Experten entwickelt wurde.

Aktualisieren Sie sich in Ihrem eigenen Tempo und ohne pädagogische Einschränkungen durch die von TECH angebotene Relearning-Methodik.

Ermitteln Sie anhand dieser Fortbildung die jüngsten Fortschritte und Herausforderungen bei der Anwendung der nicht-invasiven mechanischen Beatmung bei Schlafapnoe.



02 Ziele

Dieser Universitätskurs soll Ärzten helfen, auf dem Gebiet der Ethik, Innovation und Forschung in der nicht-invasiven mechanischen Beatmung auf dem Laufenden zu bleiben. Im Rahmen dieses Studiengangs werden sie die neuesten ethischen Überlegungen zum Einsatz der nicht-invasiven mechanischen Beatmung bei Patienten am Lebensende oder die Empfehlungen für die Gestaltung klinischer Studien mit voller Präzision untersuchen. Dieses Wissen wird durch die folgenden allgemeinen und spezifischen Ziele erhalten.



“

*Integrieren Sie die neuesten
Entwicklungen im Bereich der nicht-
invasiven mechanischen Beatmung-
Ethik, Innovation und Forschung in Ihre
tägliche Praxis"*



Allgemeine Ziele

- Verstehen der Bedeutung und der Rolle der nicht-invasiven mechanischen Beatmung bei der Behandlung von akuten und chronischen Atemwegserkrankungen
- Kennen der aktuellen Indikationen und Kontraindikationen für die Anwendung der nicht-invasiven mechanischen Beatmung sowie der verschiedenen Arten von Geräten und Beatmungsmodi
- Erwerben der Fähigkeiten und Kompetenzen im Monitoring von Patienten mit nicht-invasiver mechanischer Beatmung, einschließlich der Interpretation der erhaltenen Daten sowie der Erkennung und Prävention von Komplikationen
- Untersuchen der modernen Technologien, die beim Telemonitoring von Patienten mit nicht-invasiver mechanischer Beatmung verwendet werden, sowie die ethischen und rechtlichen Aspekte, die mit ihrer Anwendung verbunden sind
- Vertiefen der Hauptunterschiede bei der nicht-invasiven mechanischen Beatmung in der Pädiatrie
- Vertiefen der ethischen Aspekte im Zusammenhang mit der Betreuung von Patienten, die eine nicht-invasive mechanische Beatmung benötigen





Специфические цели

- Verstehen der ethischen Prinzipien bei der Anwendung der nicht-invasiven mechanischen Beatmung, sowie der relevanten Vorschriften und Regulierungen und der zivil- und strafrechtlichen Verantwortung des medizinischen Personals
- Verstehen der ethischen und rechtlichen Überlegungen bei Entscheidungsfindungen für Patienten mit eingeschränkter Entscheidungsfähigkeit und für Patienten am Lebensende
- Erforschen neuer Technologien in der mechanischen Beatmung, nicht-invasiven mechanischen Beatmung bei Schlafapnoe und nicht-invasiven mechanischen Beatmung zu Hause
- Vertiefen der neuesten Forschungen zum Management der nicht-invasiven mechanischen Beatmung

“

Aktualisieren Sie sich in Ethik, Innovation und Forschung in der nicht-invasiven mechanischen Beatmung in nur 6 Wochen und ohne Ihre täglichen Pflichten aufgeben zu müssen”

03

Kursleitung

Die TECH Global University ist bestrebt, qualitativ hochwertige Abschlüsse zu schaffen, und hat für die Entwicklung dieses Programms einen renommierten Lehrkörper ausgewählt, der sich aus Fachleuten der Pneumologie zusammensetzt. Diese Ärzte üben ihren Beruf in führenden Krankenhäusern aus, sind aber auch ständig in der Forschung auf dem Gebiet der nicht-invasiven mechanischen Beatmung tätig. Daher werden die Kenntnisse, die der Student erwerben wird, im Einklang mit den neuesten Fortschritten in diesem Bereich stehen.





“

Befassen Sie sich mit den aktuellen Schlüsselthemen der Ethik, Innovation und Forschung in der nicht-invasiven mechanischen Beatmung zusammen mit exzellenten Forschern auf diesem Gebiet”

Internationaler Gastdirektor

Dr. Maxime Patout ist ein international anerkannter Arzt und Wissenschaftler, der sich durch seine Karriere im Bereich der **Pneumologie** und der **klinischen Forschung** auszeichnet. Sein Engagement und sein Beitrag haben dazu geführt, dass er sich als **klinischer Direktor** in der **Sozialhilfe** in angesehenen Krankenhäusern in Paris positioniert hat und sich durch seine Führungsrolle bei der Behandlung **komplexer Atemwegserkrankungen** auszeichnet. In diesem Zusammenhang ist seine Arbeit als **Koordinator** der Abteilung für funktionelle Untersuchungen von Atmung, Bewegung und Dyspnoe am berühmten Krankenhaus Pitié-Salpêtrière hervorzuheben.

Auf dem Gebiet der **klinischen Forschung** hat Dr. Patout wertvolle Beiträge in führenden Bereichen wie **chronisch obstruktive Lungenerkrankung, Lungenkrebs** und **Atmungsphysiologie** geleistet. So hat er in seiner Funktion als Forscher am Guy's and St Thomas' NHS Foundation Trust bahnbrechende Studien durchgeführt, die die Behandlungsmöglichkeiten für Patienten erweitert und verbessert haben.

Dank seiner Vielseitigkeit und seiner Führungsqualitäten als Arzt verfügt er über umfangreiche Erfahrungen in Bereichen wie **Biologie, Physiologie** und **Pharmakologie** des **Kreislaufs** und der **Atmung**. Er ist daher ein anerkannter Spezialist in der Abteilung für Lungen- und Systemkrankheiten. Darüber hinaus ist er aufgrund seiner anerkannten Kompetenz in der Abteilung für **antiinfektive Chemotherapie** eine herausragende Referenz auf diesem Gebiet und wird regelmäßig als Berater für künftige medizinische Fachkräfte herangezogen.

Aus all diesen Gründen hat ihn sein herausragendes Fachwissen auf dem Gebiet der **Pneumologie** zu einem aktiven Mitglied angesehener internationaler Organisationen wie der **European Respiratory Society** und der **französischsprachigen Gesellschaft für Pneumologie** gemacht, wo er weiterhin zum wissenschaftlichen Fortschritt beiträgt. So nimmt er aktiv an Symposien teil, die seine medizinische Exzellenz und die ständige Fortbildung in seinem Fachgebiet fördern.



Dr. Patout, Maxime

- Klinischer Direktor in der Sozialhilfe am Krankenhaus Salpêtrière, Paris, Frankreich
- Klinischer Forschungsbeauftragter am Guy's and St Thomas' NHS Foundation Trust
- Koordinator der Abteilung für funktionelle Untersuchungen von Atmung, Bewegung und Dyspnoe am Krankenhaus Pitié-Salpêtrière
- Promotion in Medizin an der Universität von Rouen
- Masterstudiengang in Biologie, Physiologie und Pharmakologie des Kreislaufs und der Atmung an der Universität von Paris
- Universitätsexperte in Lungen- und Systemkrankheiten an der Universität von Lille
- Universitätsexperte in antiinfektiöse Chemotherapie an der Universität von Rouen
- Facharzt in Pneumologie, Universität von Rouen
- Mitglied von: Europäische Gesellschaft für Atemwegserkrankungen, Französischsprachige Gesellschaft für Pneumologie



*Dank TECH können Sie
mit den besten Fachleuten
der Welt lernen”*

Leitung



Dr. Landete Rodríguez, Pedro

- ♦ Stellvertretender Ärztlicher Direktor des Universitätskrankenhauses De La Princesa
- ♦ Leitung der Intermediate Respiratory Care Unit des Notfallkrankenhauses Enfermera Isabel Zendal
- ♦ Pneumologe am Universitätskrankenhaus De La Princesa
- ♦ Pneumologe bei Blue Healthcare
- ♦ Forscher in verschiedenen Forschungsgruppen
- ♦ Dozent in universitären Grund- und Aufbaustudiengängen
- ♦ Autor zahlreicher wissenschaftlicher Veröffentlichungen in internationalen Fachzeitschriften und Mitwirkung an mehreren Buchkapiteln
- ♦ Sprecher auf internationalen medizinischen Konferenzen
- ♦ Promotion Cum Laude an der Autonomen Universität von Madrid

Professoren

Dr. Muñoz C

- ♦ Doktorin und Lehrbeauftragte
- ♦ Fachärztin für Pneumologie am Universitätskrankenhaus Reina Sofía
- ♦ Lehrbeauftragte für das Universitätsstudium der Medizin
- ♦ Referentin bei nationalen und internationalen Kongressen für Pneumologie
- ♦ Experte in Thorax-Ultraschall von der Universität von Barcelona



“

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich über die neuesten Fortschritte auf diesem Gebiet zu informieren und diese in Ihrer täglichen Praxis anzuwenden“

04

Struktur und Inhalt

Der Lehrplan dieses Studiengangs wurde unter der Prämisse entwickelt, den Fachleuten die Möglichkeit zu geben, sich mit den neuesten Fortschritten in den Bereichen Ethik, Innovation und Forschung in der nicht-invasiven mechanischen Beatmung vertraut zu machen. Für jedes Fach gibt es ein umfangreiches Angebot an sehr unterschiedlichen textlichen und multimedialen Lehrmitteln, aus denen die Studenten diejenigen auswählen können, die ihren akademischen Vorlieben am besten entsprechen. Darüber hinaus ermöglicht Ihnen die 100%ige Online-Modalität, rund um die Uhr und zu jeder gewünschten Zeit zu studieren.





“

Dieser Universitätskurs wird zu 100% online durchgeführt, so dass Sie studieren können, ohne unangenehme Fahrten zu einem Studienzentrum unternehmen zu müssen“

Modul 1. Ethik, Innovation und Forschung

- 1.1. Ethik und Rechtmäßigkeit der nicht-invasiven mechanischen Beatmung
 - 1.1.1. Ethische Grundsätze bei der nicht-invasiven mechanischen Beatmung
 - 1.1.2. Vertraulichkeit und Privatsphäre der Patienten
 - 1.1.3. Berufliche und gesetzliche Haftung der Gesundheitsfachkräfte
 - 1.1.4. Vorschriften und Normen für die nicht-invasive mechanische Beatmung
 - 1.1.5. Zivil- und strafrechtliche Haftung bei nicht-invasiver mechanischer Beatmung
- 1.2. Einsatz der nicht-invasiven mechanischen Beatmung in Notfallsituationen
 - 1.2.1. Nicht-invasive mechanische Beatmung in Notfallsituationen: Bewertung von Risiken und Vorteilen im Kontext der Pandemie
 - 1.2.2. Auswahl von Patienten für die nicht-invasive mechanische Beatmung in Notfallsituationen: Wie wählt man die am besten geeigneten Patienten aus?
 - 1.2.3. Nicht-invasive mechanische Beatmung in Notfallsituationen: Praktische und logistische Aspekte in einer Umgebung mit hoher Nachfrage
 - 1.2.4. Rolle des Pflegepersonals bei der Anwendung und Überwachung der nicht-invasiven mechanischen Beatmung in Notfallsituationen
 - 1.2.5. Ethik und rechtliche Überlegungen bei der Anwendung von nicht-invasiver mechanischer Beatmung in Notfallsituationen während und nach der Pandemie
- 1.3. Einsatz der nicht-invasiven mechanischen Beatmung bei Patienten mit eingeschränkter Entscheidungsfähigkeit
 - 1.3.1. Ethik der Entscheidungsfindung bei Patienten mit eingeschränkter Entscheidungsfähigkeit bei der nicht-invasiven mechanischen Beatmung
 - 1.3.2. Die Rolle des multidisziplinären Teams bei der Bewertung und Entscheidungsfindung
 - 1.3.3. Bedeutung einer effektiven Kommunikation mit Familienmitgliedern oder Pflegern bei der Entscheidungsfindung
 - 1.3.4. Bewertung der Lebensqualität des Patienten und seiner Fähigkeit, die nicht-invasive mechanische Beatmung zu tolerieren
 - 1.3.5. Analyse der möglichen Auswirkungen der nicht-invasiven mechanischen Beatmung auf Patienten mit eingeschränkter Entscheidungsfähigkeit und deren Auswirkungen auf medizinische Entscheidungsfindung
- 1.4. Einsatz der nicht-invasiven mechanischen Beatmung bei Patienten am Lebensende
 - 1.4.1. Die Rolle des Palliativteams bei der Entscheidung zur Verwendung der nicht-invasiven mechanischen Beatmung am Lebensende
 - 1.4.2. Ethik der Verwendung von nicht-invasiver mechanischer Beatmung bei Patienten am Lebensende
 - 1.4.3. Psychologische Auswirkungen auf Patienten und Familien bei der Verwendung von nicht-invasiver mechanischer Beatmung am Lebensende
 - 1.4.4. Identifizierung von Patienten, die für die nicht-invasive mechanische Beatmung am Lebensende in Frage kommen
 - 1.4.5. Alternativen zur nicht-invasiven mechanischen Beatmung in der Palliativversorgung





- 1.5. Effektive Kommunikation in der nicht-invasiven mechanischen Beatmung
 - 1.5.1. Die Bedeutung einer effektiven Kommunikation im Gesundheitswesen
 - 1.5.2. Techniken für eine effektive Kommunikation mit Patienten und ihren Familien
 - 1.5.3. Nonverbale Kommunikation bei nicht-invasiver mechanischer Beatmung
 - 1.5.4. Effektive Kommunikation bei der Planung der Entlassung von Patienten mit chronischer nicht-invasiver mechanischer Beatmung
- 1.6. Fortbildung des Gesundheitspersonals, des Patienten und der Familien in der Handhabung der häuslichen nicht-invasiven mechanischen Beatmung
- 1.7. Konfliktsituationen bei der Behandlung der nicht-invasiven mechanischen Beatmung
 - 1.7.1. Schwierigkeiten bei der Anwendung der nicht-invasiven mechanischen Beatmung bei Patienten mit morbidem Adipositas
 - 1.7.2. Situationen der Unverträglichkeit der nicht-invasiven mechanischen Beatmung: Ursachen und Alternativen
 - 1.7.3. Herangehensweise an die nicht-invasive mechanische Beatmung bei Patienten mit fortgeschrittener neuromuskulärer Erkrankung
- 1.8. Nicht-invasive mechanische Beatmung in der Patientenversorgung im Kontext von Palliativpflege
 - 1.8.1. Indikationen und ethische Erwägungen
 - 1.8.2. Nicht-invasive mechanische Beatmung bei Patienten mit terminalen Erkrankungen: wann zu beginnen und wann zu unterbrechen
- 1.9. Innovation in der nicht-invasiven mechanischen Beatmung
 - 1.9.1. Neue Technologien in der nicht-invasiven mechanischen Beatmung: fortschrittliche Beatmungsgeräte und Beatmungsmodi
 - 1.9.2. Nicht-invasive mechanische Beatmung bei Schlafapnoe: Fortschritte und Herausforderungen
 - 1.9.3. Nicht-invasive mechanische Beatmung zu Hause: Auswirkungen und Empfehlungen für die Selbstfürsorge
- 1.10. Forschung im Bereich der nicht-invasiven mechanischen Beatmung
 - 1.10.1. Studiendesign für das Management der nicht-invasiven mechanischen Beatmung
 - 1.10.2. Forschung
 - 1.10.2.1. Wirksamkeit und Sicherheit der nicht-invasiven mechanischen Beatmung
 - 1.10.2.2. Lebensqualität und Patientenzufriedenheit
 - 1.10.2.3. Implementierung und Verbreitung der Leitlinien und Empfehlungen für das Management der nicht-invasiven mechanischen Beatmung

05 Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning**.

Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.



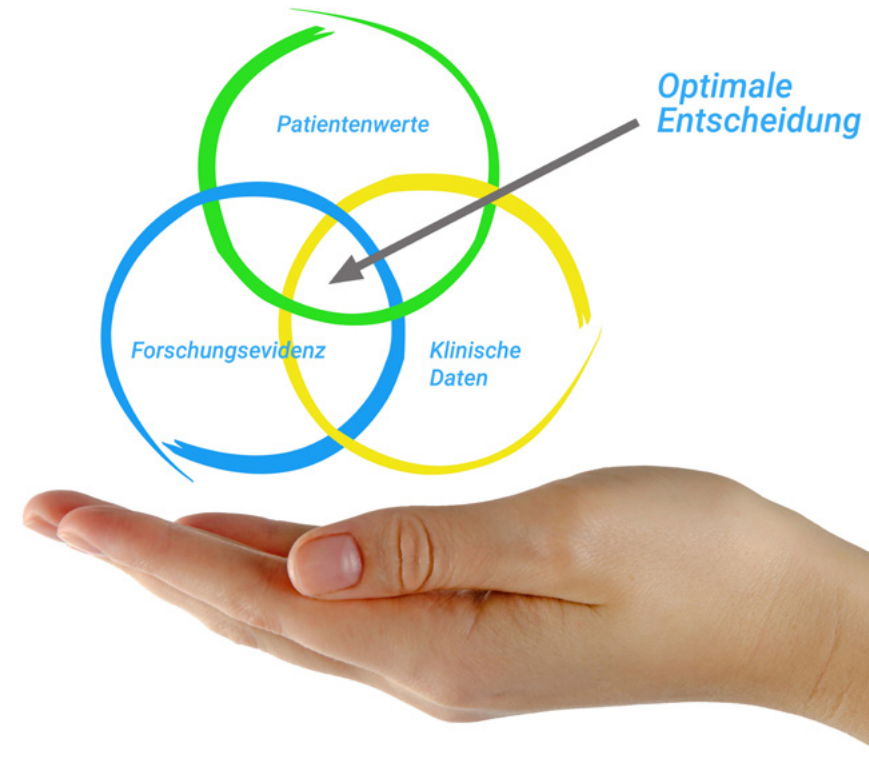
“

Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen hinter sich lässt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern"

Bei TECH verwenden wir die Fallmethode

Was sollte eine Fachkraft in einer bestimmten Situation tun? Während des gesamten Programms werden die Studenten mit mehreren simulierten klinischen Fällen konfrontiert, die auf realen Patienten basieren und in denen sie Untersuchungen durchführen, Hypothesen aufstellen und schließlich die Situation lösen müssen. Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Wirksamkeit der Methode. Fachkräfte lernen mit der Zeit besser, schneller und nachhaltiger.

Mit TECH werden Sie eine Art des Lernens erleben, die an den Grundlagen der traditionellen Universitäten auf der ganzen Welt rüttelt.



Nach Dr. Gérvas ist der klinische Fall die kommentierte Darstellung eines Patienten oder einer Gruppe von Patienten, die zu einem "Fall" wird, einem Beispiel oder Modell, das eine besondere klinische Komponente veranschaulicht, sei es wegen seiner Lehrkraft oder wegen seiner Einzigartigkeit oder Seltenheit. Es ist wichtig, dass der Fall auf dem aktuellen Berufsleben basiert und versucht, die tatsächlichen Bedingungen in der beruflichen Praxis des Arztes nachzustellen.

“

Wussten Sie, dass diese Methode im Jahr 1912 in Harvard, für Jurastudenten entwickelt wurde? Die Fallmethode bestand darin, ihnen reale komplexe Situationen zu präsentieren, in denen sie Entscheidungen treffen und begründen mussten, wie sie diese lösen könnten. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard etabliert“

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Studenten, die diese Methode anwenden, nehmen nicht nur Konzepte auf, sondern entwickeln auch ihre geistigen Fähigkeiten durch Übungen zur Bewertung realer Situationen und zur Anwendung ihres Wissens.
2. Das Lernen basiert auf praktischen Fähigkeiten, die es den Studenten ermöglichen, sich besser in die reale Welt zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.



Relearning Methodology

TECH kombiniert die Methodik der Fallstudien effektiv mit einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf Wiederholung basiert und in jeder Lektion 8 verschiedene didaktische Elemente kombiniert.

Wir ergänzen die Fallstudie mit der besten 100%igen Online-Lehrmethode: Relearning.



Die Fachkraft lernt durch reale Fälle und die Lösung komplexer Situationen in simulierten Lernumgebungen. Diese Simulationen werden mit modernster Software entwickelt, die ein immersives Lernen ermöglicht.

Die Relearning-Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, hat es geschafft, die Gesamtzufriedenheit der Fachleute, die ihr Studium abgeschlossen haben, im Hinblick auf die Qualitätsindikatoren der besten spanischsprachigen Online-Universität (Columbia University) zu verbessern.

Mit dieser Methodik wurden mehr als 250.000 Ärzte mit beispiellosem Erfolg in allen klinischen Fachbereichen fortgebildet, unabhängig von der chirurgischen Belastung. Unsere Lehrmethodik wurde in einem sehr anspruchsvollen Umfeld entwickelt, mit einer Studentenschaft, die ein hohes sozioökonomisches Profil und ein Durchschnittsalter von 43,5 Jahren aufweist.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.

In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher wird jedes dieser Elemente konzentrisch kombiniert.

Die Gesamtnote des TECH-Lernsystems beträgt 8,01 und entspricht den höchsten internationalen Standards.



Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachleuten, die den Kurs unterrichten werden, speziell für den Kurs erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die Online-Arbeitsmethode von TECH zu schaffen. All dies mit den neuesten Techniken, die in jedem einzelnen der Materialien, die dem Studenten zur Verfügung gestellt werden, qualitativ hochwertige Elemente bieten.



Chirurgische Techniken und Verfahren auf Video

TECH bringt dem Studenten die neuesten Techniken, die neuesten pädagogischen Fortschritte und die aktuellsten medizinischen Verfahren näher. All dies in der ersten Person, mit äußerster Präzision, erklärt und detailliert, um zur Assimilation und zum Verständnis des Studenten beizutragen. Und das Beste ist, dass Sie es sich so oft anschauen können, wie Sie möchten.



Interaktive Zusammenfassungen

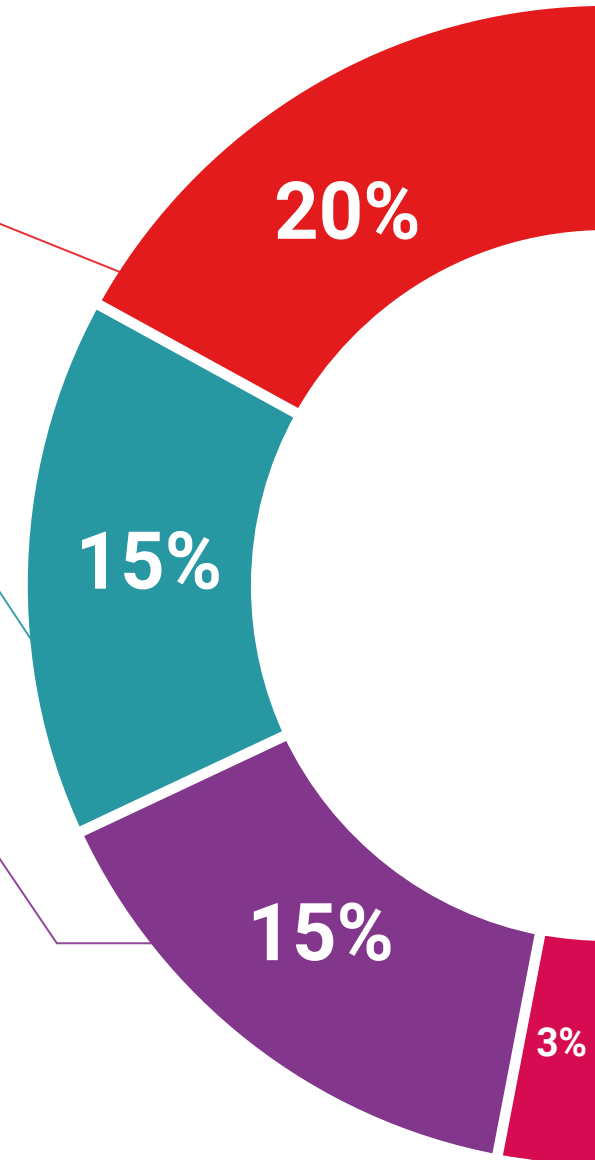
Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "Europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.



Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u. a. In der virtuellen Bibliothek von TECH hat der Student Zugang zu allem, was er für seine Fortbildung benötigt.





Von Experten entwickelte und geleitete Fallstudien

Effektives Lernen muss notwendigerweise kontextabhängig sein. Aus diesem Grund stellt TECH die Entwicklung von realen Fällen vor, in denen der Experte den Studenten durch die Entwicklung der Aufmerksamkeit und die Lösung verschiedener Situationen führt: ein klarer und direkter Weg, um den höchsten Grad an Verständnis zu erreichen.



Testing & Retesting

Die Kenntnisse des Studenten werden während des gesamten Programms regelmäßig durch Bewertungs- und Selbsteinschätzungsaktivitäten und -übungen beurteilt und neu bewertet, so dass der Student überprüfen kann, wie er seine Ziele erreicht.



Meisterklassen

Die Nützlichkeit der Expertenbeobachtung ist wissenschaftlich belegt. Das sogenannte Learning from an Expert festigt das Wissen und das Gedächtnis und schafft Vertrauen für zukünftige schwierige Entscheidungen.



Kurzanleitungen zum Vorgehen

TECH bietet die wichtigsten Inhalte des Kurses in Form von Arbeitsblättern oder Kurzanleitungen an. Ein synthetischer, praktischer und effektiver Weg, um dem Studenten zu helfen, in seinem Lernen voranzukommen.



06

Qualifizierung

Der Universitätskurs in Ethik, Innovation und Forschung in der Nicht-Invasiven Mechanischen Beatmung garantiert neben der präzisesten und aktuellsten Fortbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

*Schließen Sie dieses Programm
erfolgreich ab und erhalten Sie Ihren
Universitätsabschluss ohne lästige Reisen
oder Formalitäten”*

Dieser **Privater Masterstudiengang in Humane Mikrobiota** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH**

Technologischen Universität.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: Universitätskurs in Ethik, Innovation und Forschung in der Nicht-Invasiven Mechanischen Beatmung

Modalität: **online**

Dauer: **6 Monate**



*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

zukunft

gesundheit vertrauen menschen
erziehung information tutoren
garantie akkreditierung unterricht
institutionen technologie lernen
gemeinschaft verpflichtung
persönliche betreuung innovation
wissen gegenwart qualität
online-Ausbildung
entwicklung institutionen
virtuelles Klassenzimmer

tech technologische
universität

Universitätskurs

Ethik, Innovation und Forschung
in der Nicht-Invasiven
Mechanischen Beatmung

- » Modalität: Online
- » Dauer: 6 Wochen
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Universitätskurs

Ethik, Innovation und Forschung in der
Nicht-Invasiven Mechanischen Beatmung